

Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4

TG Hochheim : SGK Bad Homburg 1890 II
Freitag, 17.11.2023, 20:30 Uhr

Wiesner macht den Sack zu

Am 8. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. Süd 4 traf die TG Hochheim am Freitagabend auf die Gäste von der SGK Bad Homburg 1890 II. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Schnitzer und Stoschek, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Markus Wiesner, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass die TG Hochheim dieses Match mit einem und die SGK Bad Homburg 1890 II mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Schnitzer / Stoschek beim 3:0 von Wagner / Haßenpflug. Das war ein souveräner Sieg. Nach einem Erfolg für Wiesner / Zelcs sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Habetha / Zahn letztlich nicht ins Ziel bringen. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Seib / Ruckes gegen Bedenbender / Reiffen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 11:8, 9:11, 12:10 nicht verloren. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Joachim Habetha zeigte Maximilian Schnitzer seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Andreas Stoschek gegen Norbert Wagner. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Lange mit Bernhard Zahn kämpfen musste Markus Wiesner, bis er seinen Kontrahenten mit 11:6, 11:6, 2:11, 9:11, 11:8 niedergedrungen hatte. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Roland Bedenbender hatte Christian Seib nur im ersten Satz eine Chance. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte indes Christian Ruckes beim 3:0 gegen Jannik Haßenpflug. Mit 1:3 verlor danach dagegen Walter Zelcs seine Partie gegen Clemens Reiffen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TG Hochheim und der SGK Bad Homburg 1890 II. Eher wenig Gegenwehr bekam Maximilian Schnitzer nachfolgend beim 11:4, 11:2, 12:10 von Norbert Wagner. Andreas Stoschek machte mit Joachim Habetha beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Seit Beginn der Serie hat Habetha damit nun 5 Siege bei gleichzeitig 9 Niederlagen zu verzeichnen. 2 Sätze lang fand Markus Wiesner gegen Roland Bedenbender keine Mittel, bevor er sich umstellte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch in fünf Sätzen gewann. Durch diesen Sieg liegt Wiesner nun bei einer Saison-Bilanz von 3:10, während Bedenbender nach diesem Einzel eine Statistik von 5:7 zu verbuchen hat. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat die TG Hochheim nun ein Punkteverhältnis von 8:8 auf dem Konto, während die SGK Bad Homburg 1890 II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 3:13 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TuS 1884 Kriftel V (TG Hochheim) bzw. gegen den SV 1920 Seulberg (SGK Bad Homburg 1890 II).

Statistik:

TG Hochheim

Doppel: Schnitzer / Stoschek 1:0, Wiesner / Zelcs 0:1, Seib / Ruckes 1:0

Einzel: M. Schnitzer 2:0, A. Stoschek 2:0, M. Wiesner 2:0, C. Seib 0:1, C. Ruckes 1:0, W. Zelcs 0:1

SGK Bad Homburg 1890 II

Doppel: Habetha / Zahn 1:0, Wagner / Haßenpflug 0:1, Bedenbender / Reiffen 0:1

Einzel: N. Wagner 0:2, J. Habetha 0:2, R. Bedenbender 1:1, B. Zahn 0:1, C. Reiffen 1:0, J. Haßenpflug 0:1